

Liebe Gemeinde!

Jedes Jahr haben wir die Gelegenheit, die Fastenzeit zu begehen! Heuer beginnt die Fastenzeit genau am 14. Februar (Valentinstag). Ist das ein Zufall oder Vorsehung? Gibt es etwas, dass die Liebe und das Leiden verbindet? Nichts fällt mir gerade ein außer die Aussage Jesu im Johannes-evangelium: *'Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt'* (Joh. 15,13). Die Liebe kann man daher beweisen, indem man für Geliebte leidet. Wenn wir uns bereit erklären mit und für Jesus zu leiden, dann bedeutet es, dass wir ihm unsere Liebe erweisen. Aber gibt es nicht genug Leid in der Welt, dass man sich extra das Leid suchen muss, um seine Liebe zu beweisen? Was die Kirche von uns Christen erwartet, ist, dass wir Solidarität mit den Leidenden zeigen. Es gibt keinen Menschen auf der Erde, der nicht mit Leid zu tun hat, aber manche haben es schwerer als die anderen. Ein Leben ohne das Leid ist eine



Informationsblatt

der Gemeinde Zum Göttlichen Erlöser

Burghardtstraße 30a, Tel: 0664/621 70 74

goettl.erloeser@gmx.at | zum-goettlichen-erloeser.12hp.at
Dienstnummer von Pfarrer Dr. Jacob Nwabor: 0664/88 68 05 84

Jg. 41 / Nr. 1 / Februar 2024

Fastenzeit: Eine Zeit des Leidens und der Gnade

Illusion! In der Fastenzeit lernen wir auch, unser Leid anzunehmen, vor allem dort, wo wir ohnmächtig sind und keinen Ausweg sehen. Wer mein Jünger sein will, soll sein Kreuz auf sich nehmen und mir nachfolgen, sagt der Herr. Die Kirche lädt uns in der Fastenzeit ein, auf drei Punkte zu fokussieren, und zwar auf Gebet, Fasten und Almosen geben. Durch das Gebet zeigen wir, wie abhängig wir von Gott, unserem Schöpfer, sind. Wir können nicht weiterkommen ohne seine Gnade, die unbegrenzt ist. Das Gebet ist daher ein Zeichen der Dankbarkeit und der Demut. Beim Fasten geht es darum, dass wir auf einige Süßigkeiten oder gewissen Luxus verzichten als geistliche Übung, aber auch aus Solidarität mit den Hungernden. Ähnlich ist das Almosen Geben, wo wir gezielt Geld sparen, um den Leuten in den ärmeren Ländern der Welt zu helfen. In einer Welt des Konsums und Egoismus ist es nicht einfach, etwas mit den anderen zu teilen. Eine besinnliche und fruchtbare Fastenzeit wünsche ich uns allen!!

PFARRER JACOB NWABOR

Der Titel dieses Artikels ist gleichzeitig die Begrü-

HELFEN SIE UNS HELFEN

ßung, die Personen, die einkaufen gehen, von freiwilligen HelferInnen unserer Gemeinde bei den umliegenden Supermärkten rund drei- bis viermal im Jahr hören. Zeigen sich EinkäuferInnen bereit, diese Aktion zu unterstützen, so bekommen sie weitere Informationen.

Sie werden gebeten, beim eigenen Einkauf einen (oder gerne auch mehrere) Artikel mitzubringen und diesen gekauften Artikel zu spenden. Dabei kann es sich um haltbare Lebensmittel (Reis, Nudeln, Zucker, Mehl, Öl, Kaffee, ...), aber auch um Hygieneprodukte (Duschgel, Haarshampoo, Seife, Zahnbürste, Zahnpasta, Binden, ...) handeln, die über einen gewissen Zeitraum gelagert werden können. Die HelferInnen übernehmen am

Ausgang die Spende und bringen die gesammelten

Waren in die Gemeinde, um diese in den Wochen danach an bedürftige Personen auszugeben. Jeden dritten Donnerstag im Monat findet dafür die Pfarrcaritas im Zeitraum von 15:30-16:30 statt.

Sollten Sie im Rahmen einer solchen Aktion angesprochen werden (nächster Termin ist der 17.02.), dann freuen wir uns, wenn Sie dazu beitragen, dass wir ein gutes Hilfsgüter-Sammelergebnis erzielen. Sollten Sie zusätzlich bereit sein, beim Sammeln mitzuhelfen, dann geben Sie uns (zum Beispiel über die Pfarrkanzlei) Bescheid, wir freuen uns.

Egal in welcher Form, bitte HELFEN SIE UNS HELFEN!

KARIN WRATNY

Termine Februar-März: Bitte merken Sie vor!

Mittwoch, 07. Februar

15:00 Andacht für die Kranken, Krankensalbung

Sonntag, 11. Februar

10:30 Familienmesse

ab Montag, 13. Februar

14. Februar - Aschermittwoch (Fasttag)

16:45 Aschenkreuz f. Kinder

18:00 Fastenmesse mit Auflegung des Aschenkreuzes

Jeden Fr. in der Fastenzeit

17:30 Kreuzweg

Donnerstag, 15. Februar

15:30 bis 16:30 Sozialdienst

Freitag, 16. Februar

18:00 Seelenmesse für alle Verstorbenen des Vormonats

Samstag, 17. Februar

Helfen Sie uns helfen

Sonntag, 18. Februar

19:00 Abend(essen) mit Gott

Mittwoch, 21. Februar

15:00 Andacht zur Umkehr

19:00 Taizé-Gebet

25. Feb. - 1. Fastensonntag

09:00 Geburtstagsmesse

10:30 Familienmesse

EZA-Verkauf

Mittwoch, 28. Februar

15:00 Eucharist. Andacht

19:00 Elternabend für die Erstkommunion

Samstag, 02. März

17:15 Rosenkranz, Anbetung

Mittwoch, 06. März

15:00 Andacht mit Kreuzweg für verfolgte Christen

Samstag, 09. März

19:00 Konzert der Musikgruppe (Einlass ab 18:30)

10. März - 3. Fastensonntag

10:30 Familienmesse mit den Kommunionkindern, Osterkerzler verzieren, EZA-Verkauf

12:00 Picknick und Ausflug mit den Kommunionkindern

Mittwoch, 13. März

15:00 Andacht mit Gebet für Wien zum Stadtpatron Clemens Maria Hofbauer

15:00 Andacht mit Gebet für Wien zum Stadtpatron Clemens Maria Hofbauer

Freitag, 15. März

15:00 Seelenmesse für alle Verstorbenen des Vormonats

17. März - 4. Fastensonntag

19:00 Abend(essen) mit Gott

Mittwoch, 20. März

15:00 Andacht zum Hl. Josef

19:00 Taizé-Gebet

Donnerstag, 21. März

15:30 bis 16:30 Sozialdienst

24. März - Palmsonntag

10:00 Segnung d. Palmzweige, Festmesse mit Passion

Mittwoch, 27. März

15:00 Andacht zum Leiden Christi

28. März - Gründonnerstag

19:00 Festmesse zum Gedächtnis des letzten Abendmahles

29. März - Karfreitag (Fasttag)

15:00 Kreuzweg zur Todesstunde Jesu

19:00 Karfreitagszeremonien

30. März - Karsamstag

20:00 Osternachtsfeier

31. März - Ostersonntag

10:00 Ostergottesdienst

01. April - Ostermontag

10:00 HI Messe

Mittwoch, 03. April

15:00 Vesper in der Osterzeit

Samstag, 06. April

17:15 Rosenkranz, Anbetung

Sa, 06. - So, 07. April

je 09:00 bis 18:00 Flohmarkt

Konzert der Musikgruppe

Am **Samstag, 09. März** lädt die Musikgruppe der Gemeinde 'Zum Göttlichen Erlöser' zu einem klassischen Konzert im Pfarrsaal (Burghardtgasse 30a, 1. Stock) ein. In der

Pause gibt es ein Buffet im Pfarrkaffee, am Ende bitten wir um Ihre Spende für Projekte im Benin und das Pfarrbudget.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

DIE MUSIKGRUPPE

Gottesdienste in unserer Gemeinde

Sonntagsmessen:

9:00 und 10:30 Uhr

Vorabendmesse:

Samstag, 18:00 Uhr

Werktagsmessen:

Mo 18:00 Uhr in lateinischer Sprache
Di, Do und Fr jeweils um 18:00 Uhr

Anbetung u. Beichtgelegenheit:

jeden Freitag um 17:00 Uhr



Suchen Sie einen **Parkplatz**, der immer für Sie frei ist? Beim Pfarrhaus in der Burghardtgasse sind einige Parkplätze zu vermieten. Auskunft in der Pfarrkanzlei.

Unser Informationsblatt kostet einiges, wir freuen uns über Unterstützung. IBAN: AT20 1200 0006 4404 4505



Ins Reich Gottes sind uns vorausgegangen:

Paula Simon (91); Adelheid Huff (90); Ella Eßl (80); Helmuth Andermann (65); Josef Schöllerl (91); Rosina Grutsch (82); Wilhelmine Illi (86)